

Todesnachricht

SCHWESTER MARIA ELY ND 5382

Ely TIRLONI



Heilig Kreuz Provinz, Passo Fundo, RS-Brasilien

Datum und Ort der Geburt: 15. April 1935 Cel.Pilar, Garibaldi, RS
Datum und Ort der Profess: 12. Februar 1961 Passo Fundo,RS
Datum und Ort des Todes: 28. Dezember 2015 Não-Me-Toque,RS
Datum und Ort der Bestattung: 28. Dezember 2015 Casa Santa Cruz, Passo Fundo, RS

„Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.“ – Phil 4,13

Dieser Satz gab Schwester Ely Kraft und Orientierung in ihrem Leben. Im Vertrauen auf Jesus folgte sie ihm fast 55 Jahre im Orden.

Ely Tirloni ist die Tochter von Santo José Tirloni und Maria Theodora Guarnieri, die beide verstorben sind. Ihre Mutter starb an einer Blutung und ihr Vater heiratete wieder. Ihre zweite Mutter, Tereza, lebt in Ibirubá. Schwester Maria Ely hat 5 Schwestern und drei Brüder.

Sie besuchte die Santa Teresinha Schule in Ibirubá, weil ihre Familie dorthin gezogen war. Sie besuchte auch die Grundschule Unserer Lieben Frau von Salete in Maravilha, SC, und verrichtete weitere Studien in Passo Fundo. Sie erhielt ihre berufliche Ausbildung als Krankenschwester an der St. Vincent Schule für Krankenschwestern in Passo Fundo. Sr. Maria Ely arbeitete lange in unserem Krankenhaus wie auch in anderen Krankenhäusern, wo sie vor allem für Kinder sorgte.

Schwester Maria Ely war auch in der Krankenhauseelsorge tätig und kümmerte sich um ältere Menschen. Sie besuchte Kranke zu Hause und beteiligte sich an Bibelgesprächen in Familien. Sie sorgte für die Kapelle, war für Besucher zuständig und arbeitete im Garten. Sie achtete immer auf die Bedürfnisse der Schwestern. In ihrer ruhigen Art wirkte Schwester Maria Ely als eine überzeugende Ordensfrau in unseren Kommunitäten und auch in anderen Institutionen.

Bis 2014 lebte sie in der S. Teresinha Gemeinschaft in Ibirubá. Im Januar 2015 wurde sie aus gesundheitlichen Gründen in die Casa Betânia versetzt. Im Dezember verschlechterte sich ihr Zustand und sie benötigte intensive medizinische Pflege. Am frühen Morgen des 28. Dezember rief Gott sie zu sich in die ewige Heimat, wo sie nun den Lohn empfängt für ihren lebenslangen Einsatz für Kinder, Kranke, Bedürftige und viele andere Menschen.

Besondere Zeiten der geistlichen Erneuerung waren das CERNE Programm (Geistliches Erneuerungszentrum) im Jahr 1991 und die Möglichkeit, an der Pilgerfahrt zu den historischen Stätten unserer Kongregation in Deutschland und Italien teilzunehmen.

2011 feierte Sr. Maria Ely ihr goldenes Ordensjubiläum als Schwester Unserer Lieben Frau in der Nachfolge Jesu. Die Heilig Kreuz Provinz ist Schwester dankbar, dass sie ihr Leben für die Sendung im Dienst der Kirche und der Kongregation eingesetzt hat.

Danke, Schwester Maria Ely, und bete für uns und deine Verwandten zum guten Gott; bitte ihn um mehr Berufungen für unsere Kongregation und für die Kirche. Der gute Gott schenke dir die ewige Ruhe und das Glück, SEIN Angesicht in alle Ewigkeit betrachten zu dürfen!